

<b>Vorwort</b> .....	9
<b>Einleitung: Warum und Wozu brauchen wir eine kompetenzorientierte Religionsdidaktik?</b> .....	11
<b>1. Grundlegung</b> .....	17
<b>1.1 Zwischen Lernen und Lehren – Grundzüge von Didaktik</b> .....	17
1.1.1 Die Diskussion der Allgemeinen Didaktik .....	19
1.1.2 Wolfgang Klafki und die Religionspädagogik .....	20
1.1.3 Klafki – Nipkow – Schweitzer: der Weg der Elementarisierung in der Religionsdidaktik .....	23
1.1.4 Von der didaktischen Analyse zur Unterrichtsplanung – die Praxis der Elementarisierung .....	24
1.1.5 Elementarisierung und Kompetenzen .....	28
<b>1.2 Zwischen Grundwissen und Kompetenz</b> .....	30
1.2.1 Was ist Grundbildung im Fach Religion? .....	30
1.2.2 Kompetenzen und ihre Realisierung .....	33
1.2.3 PISA und Literacy .....	34
1.2.4 Die wissenschaftliche Diskussion um religiöse Kompetenz .....	35
1.2.5 Zwei kompetenzorientierte Lehrpläne .....	39
1.2.6 Offene Fragen .....	42
<b>2. Unser Kompetenzmodell</b> .....	45
<b>2.1 Die Reichweite unseres Kompetenzbegriffs</b> .....	45
<b>2.2 Die Code- und Domänenspezifität unseres Kompetenzbegriffs</b> .....	49
2.2.1 Der Code: Die Leitdifferenz Immanenz/Transzendenz .....	49
2.2.2 Die Domäne Religion/Theologie .....	52
<b>2.3 Die Struktur unseres Kompetenzbegriffs</b> .....	56
<b>2.4 Religiös-theologische Kompetenz und theologische Fachwissenschaft</b> .....	59

<b>3. Formale Kompetenzen des RU</b> .....	67
<b>3.1 Spiritualität</b> .....	68
3.1.1 Fachübergreifende Aspekte .....	69
3.1.1.1 Kulturelle Aspekte .....	69
3.1.1.2 Pädagogische Aspekte .....	70
3.1.2 Fachspezifische Aspekte .....	74
3.1.2.1 Kulturelle Aspekte .....	74
3.1.2.2 Religionspädagogische Aspekte .....	74
<b>3.2 Performativität</b> .....	78
3.2.1 Fachübergreifende Aspekte .....	78
3.2.2 Fachdidaktische Aspekte .....	82
<b>3.3 Diskursivität</b> .....	89
3.3.1 Fächerübergreifende Aspekte .....	90
3.3.1.1 Kulturelle Aspekte: Demokratie und Diskursivität .....	90
3.3.1.2 Pädagogische Aspekte: Diskurse in der Schule .....	94
3.3.2 Fachspezifische Aspekte .....	97
3.3.2.1 Kulturelle Aspekte: Diskurse in Theologie und Kirche .....	97
3.3.2.2 Religionspädagogische Aspekte .....	99
<b>3.4 Narrativität</b> .....	106
3.4.1 Fachübergreifende Aspekte .....	107
3.4.1.1 Kulturelle Aspekte .....	107
3.4.1.2 Pädagogische Aspekte .....	109
3.4.2 Fachspezifische Aspekte .....	111
3.4.2.1 Kulturelle Aspekte .....	111
3.4.2.2 Religionspädagogische Aspekte .....	114
<b>3.5 Literacy / Literalität</b> .....	118
3.5.1 Fachübergreifende Aspekte .....	118
3.5.1.1 Kulturelle Aspekte .....	118
3.5.1.2 Pädagogische Aspekte .....	121
3.5.2 Fachspezifische Aspekte .....	125
3.5.2.1 Kulturelle Aspekte .....	125
3.5.2.2 Religionspädagogische Aspekte .....	126
<b>3.6 Moralität</b> .....	131
3.6.1 Fächerübergreifende Aspekte .....	132
3.6.1.1 Kulturelle Aspekte .....	132
3.6.1.2 Pädagogische Aspekte .....	134
3.6.2 Fachspezifische Aspekte .....	141
3.6.2.1 Kulturelle Aspekte .....	141
3.6.2.2 Religionspädagogische Aspekte .....	143
<b>3.7 Medialität/Virtualität</b> .....	146
3.7.1 Was heißt Medialität? .....	146
3.7.1.1 Medien in unserer Kultur .....	146
3.7.1.2 Platons Höhlengleichnis als Hinweis auf mehrere Ebenen der »Realität« .....	147
3.7.1.3 Die Medialität der Welt .....	148

3.7.1.4 Kritische Blicke auf die Welt der Simulakren (Baudrillard) . . . . .	150
3.7.1.5 Virtuelle Realität: die Angleichung des Bildes an die Imagination . .	151
3.7.1.6 Medienkompetenz . . . . .	152
3.7.2 Die Medialität der Religion . . . . .	154
3.7.2.1 Religionsdidaktische Perspektiven . . . . .	155
3.7.2.2 Die Ordnung der Realitäten als Ausdruck mediologischer Kompetenz . . . . .	156
<b>3.8 Ästhetik . . . . .</b>	<b>158</b>
3.8.1 Fachübergreifende Aspekte . . . . .	159
3.8.2 Fachdidaktische Aspekte . . . . .	163
<b>4. Inhaltsbezogene Kompetenzen . . . . .</b>	<b>167</b>
<b>4.1 Weltbild . . . . .</b>	<b>169</b>
4.1.1 Einstieg . . . . .	169
4.1.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	170
4.1.3 Theologische Aspekte . . . . .	174
4.1.4 Entwicklungspsychologische Aspekte . . . . .	176
4.1.4.1 Epistemologische Klärungen – ein Lösungsversuch . . . . .	179
4.1.4.2 Kognitionspsychologische Hintergründe . . . . .	182
4.1.5 Religionsdidaktische Aspekte . . . . .	183
4.1.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	185
<b>4.2 Bibel . . . . .</b>	<b>186</b>
4.2.1 Einstieg . . . . .	186
4.2.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	187
4.2.3 Theologische Aspekte . . . . .	189
4.2.4 Entwicklungspsychologische Aspekte . . . . .	192
4.2.5 Religionsdidaktische Aspekte . . . . .	193
4.2.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	197
<b>4.3 Gott . . . . .</b>	<b>198</b>
4.3.1 Einstieg . . . . .	198
4.3.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	199
4.3.3 Theologische Aspekte . . . . .	201
4.3.3.1 Argumentation zwischen Reflexion und Erfahrungen (Gottesbeweise, Gebet, Providenz) . . . . .	204
4.3.3.2 Der biblische, trinitarische Gott . . . . .	206
4.3.4 Entwicklungspsychologische Aspekte . . . . .	208
4.3.5 Religionspädagogische Aspekte . . . . .	209
4.3.5.1 Die Gottesfrage als Theodizee? . . . . .	209
4.3.5.2 Wie anfangen, von Gott zu reden? . . . . .	211
4.3.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	215
<b>4.4 Jesus Christus . . . . .</b>	<b>216</b>
4.4.1 Einstieg . . . . .	216
4.4.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	217
4.4.3 Theologische Aspekte . . . . .	218

4.4.3.1 Die Anfänge der Christologie als Übergang vom »historischen Jesus« zum »kerygmatischen Christus« . . . . .	219
4.4.3.2 Historie und Glauben . . . . .	219
4.4.3.3 »Christologie von unten« und »Christologie von oben« . . . . .	220
4.4.3.4 »Historischer Jesus« und »menschliche Natur«. . . . .	221
4.4.4 Entwicklungspsychologische Aspekte . . . . .	222
4.4.5 Religionsdidaktische Aspekte . . . . .	224
4.4.5.1 Die didaktische Gewichtung von »historischem Jesus« und »kerygmatischem Christus« . . . . .	224
4.4.5.2 Vom historischen Jesus zum kerygmatischen Christus? . . . . .	225
4.4.5.3 Jesus Christus im Religionsunterricht zwischen »orthodoxer« Vielfalt und »Häresie«. . . . .	226
4.4.5.4 Jesus Christus und die Fragen der Kinder . . . . .	227
4.4.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	228
<b>4.5 Mensch – Selbst – Identität . . . . .</b>	<b>229</b>
4.5.1 Einstieg . . . . .	229
4.5.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	230
4.5.3 Theologische Aspekte . . . . .	232
4.5.4 Entwicklungspsychologische und soziologische Aspekte . . . . .	235
4.5.5 Religionsdidaktische Aspekte . . . . .	238
4.5.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	241
<b>4.6 Religion(en) . . . . .</b>	<b>242</b>
4.6.1 Einstieg . . . . .	242
4.6.2 Kulturelle Aspekte . . . . .	243
4.6.3 Theologische Aspekte . . . . .	246
4.6.4 Entwicklungspsychologische und soziologische Aspekte . . . . .	249
4.6.5 Religionsdidaktische Aspekte . . . . .	253
4.6.6 Niveaunkretisierungen . . . . .	257
<b>5. Nachhaltiges Lernen im Religionsunterricht – ein Epilog . . . . .</b>	<b>259</b>
<b>5.1 Fragestellungen . . . . .</b>	<b>260</b>
<b>5.2 Behalten und Vergessen . . . . .</b>	<b>260</b>
<b>5.3 Strategien der Nachhaltigkeit . . . . .</b>	<b>262</b>
<b>5.4 Heilsgeschichtliche Konstruktionen als Medien der Gedächtnisbildung. . . . .</b>	<b>264</b>
<b>5.5 Was können bzw. was sollen Kompetenzen leisten? . . . . .</b>	<b>265</b>
<b>5.6 Passungen . . . . .</b>	<b>267</b>
<b>Literatur . . . . .</b>	<b>271</b>